

Arbeitskreis Geschichte des Kartonmodellbaus (AGK) e.V.

Informationen für Sammler zur Erhaltung von Sammlungen für die Forschung

Der „Arbeitskreis Geschichte des Kartonmodellbaus (AGK) e.V.“ befasst sich mit der Erforschung der kulturellen und wirtschaftlichen Aspekte des Kartonmodellbaus in Geschichte und Gegenwart. Schwerpunkte seiner Tätigkeiten bilden unter anderem Recherchen zu Verlagsprogrammen, den in den Modellbaubogen dargestellten Gegenständen und deren historischem Umfeld. Informationen über Konstrukteure und Verlage dienen dazu, Erinnerungen an Personen und Ihr Lebenswerk zu erhalten.

Der Arbeitskreis verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Er ist steuerbefreit, Zuwendungen sind steuerlich absetzbar. Mitglieder des AGK sind u. a. das Deutsche Schiffahrtsmuseum in Bremerhaven, das J. F. Schreiber-Museum in Esslingen, das Bilderbogenzentrum Neuruppin und das Badische Landesmuseum in Karlsruhe, aber auch interessierte Einzelpersonen. Die Arbeits- und Forschungsergebnisse werden in dem seit 2001 erscheinenden Jahresheften „Zur Geschichte des Kartonmodellbaus“ veröffentlicht. Weitere Informationen können Sie auch im Internet unter www.kartonmodellbau.de abrufen.

Modellbaubogen sind ein erhaltenswertes Kulturgut

Modellbaubogen sind wie Bücher ein bedeutendes Kulturgut und wichtige Zeugen der Technikgeschichte. Häufig jedoch wird der kulturelle und zeitgeschichtliche Wert von Modellbaubogen-Sammlungen nicht erkannt, zumal wenn es sich „lediglich“ um teilweise vergilbte Papiere oder technisch veraltete Drucke handelt. Auch wenn sich die Lebensumstände unerwartet ändern kann eine Sammlung für den Sammler oder seine Nachfahren rasch zum Ballast werden. Daher landen auch Bogen, die zum Beispiel für das Gesamtwerk von Entwerfern oder zur Dokumentation eines Verlagsprogramms wichtig wären, bei Umzügen oder Wohnungsräumungen einfach auf der Müllkippe. Das sollte nicht sein. Bitte helfen Sie uns, die faszinierende Geschichte des Kartonmodellbaus zu dokumentieren und zu bewahren.

Sind Sie Sammler oder besitzen Sie einen Nachlass mit Modellbaubogen?

- Bitte erstellen Sie nach Möglichkeit eine Liste der Modellbaubogen in Ihrer Sammlung. Wichtige Angaben sind: *Bogennummer, Titel, Anzahl der Bogen und Größe, Verlag, Jahr der Herausgabe* (sofern bekannt).
- Instruieren sie Ihren Verwandtenkreis oder Ihre Erben bzw. legen Sie in Ihrem Testament fest, was mit Ihrer Sammlung geschehen soll.
- Wenn Sie einen Nachlass verkaufen wollen, können wir Ihnen einschlägige Sammlerbörsen und Kontakte vermitteln.
- Wollen Sie dem Arbeitskreis bzw. einem Museum Ihre Sammlung zur Verfügung stellen, können Sie den AGK als Erbe einsetzen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte, bevor Sie weitere Schritte unternehmen, unverbindlich an ein Mitglied des AGK-Vorstandes. Sie erhalten dort kostenlos Hinweise zum weiteren Vorgehen. Auch wenn Sie eine Begutachtung für eine umfangreiche Sammlung benötigen werden wir Sie nach Möglichkeit gerne unterstützen.